

Project Note

Enterprise Modeling mit UML für Komponentenarchitektur

Die Organisation eines dichten Bahn-Netzes baut auf komplexe IT-Systeme. Das Enterprise Modell ermöglicht die Weiterentwicklung und Integration der IT-Systeme sowie den Aufbau einer Komponentenarchitektur.

Aufgabe

Neue Anforderungen an die Dienstleistungen der SBB erfordern eine ständige Weiterentwicklung und Integration bestehender IT-Systeme. Zukünftig soll verstärkt ein komponenten-basierter Ansatz als Grundlage für die Software-Architektur neuer IT-Systeme eingesetzt werden.

Ein Enterprise Modell, welches Geschäftsmodelle, Applikationsmodelle und Modelle der Plattformen integrativ erfasst, soll die Weiterentwicklung und Integration der IT-Systeme sowie den Aufbau einer Komponenten-Architektur ermöglichen.

Das Ziel dieses Projekts ist die Definition eines Frameworks, das genau definiert, welche Elemente und Sichten zukünftig im Enterprise Modell verwendet werden. Damit wird der angestrebte Nutzen sichergestellt.

Um die gewünschte Integration zu erreichen, soll eine einheitliche Sprache und Notation für alle drei Ebenen (Business, Applikation, Plattform) verwendet werden.

Umsetzung

Nach einer genauen Analyse der Anforderungen an das Enterprise Modell wird zunächst ein Entwurf erstellt, basierend auf dem Framework von Zachman. Entscheidend ist hierbei einerseits die Auswahl der Elemente und Sichten, die sich aus dem Nutzen des Enterprise Modells ergeben, andererseits die Verwendung von UML als einheitliche Modellierungssprache.

Mit Hilfe eines Prototypen wird das Framework laufend überprüft und angepasst, damit die gestellten Anforderungen optimal erfüllt werden. Dank Zühlkes Know-how aus früheren Projekten wird das Modellierungsframework in wenigen Wochen erstellt.



SBB Framework for Enterprise Architecture Modeling with UML				
	Static Views	Dynamic Views	Network Views	People Views
Business	External View Business Use Cases	Business Use Case Descriptions		Business Actors
	Internal View Business Object Model	Business Use Case Realizations	Organization Units	Business Workers
Application	External View Use Cases	Use Case Descriptions	Inter-Application Communication IDEM, CSD	Actors
	Internal View Packages / Subsystems	Use Case Realizations	Application Components Deployment	User Interfaces
Platform	Enterprise Platform View Platform Components		Platform Deployment	

Kundennutzen

- Das Enterprise Modeling Framework ist auf die Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten.
- Der Einsatz von UML als standardisierte Modellierungssprache stellt die Verständlichkeit sicher. Ferner werden mit UML alle drei Ebenen des Enterprise Modells integrativ dargestellt.
- Projektbegleitendes Coaching durch Zühlke ermöglicht ein Learning-on-the-Job in der Anwendung von UML und Rational Rose bzw. Together für Enterprise Modeling.

Zühlke Engineering AG
Wiesenstrasse 10a
8952 Schlieren (Zürich)
Schweiz
Telefon +41 44 733 6611
Telefax +41 44 733 6612
info@zuehlke.com
www.zuehlke.com